

Antrag:

Xaver Finkenzeller
Fraktionssprecher

Werbebudgets der MVG und SWM

Telefon: 01711427929
Xaver.finkenzeller@google
mail.com

München, 09.10.2022

Antrag:

Der Bezirksausschuss bittet den Oberbürgermeister und den Münchner Stadtrat um eine Einschätzung, inwiefern die Stadt es für vertretbar hält, dass ein städtisches Unternehmen mit Monopolstellung wie die MVG großdimensionierte Werbeanzeigen schaltet, während gleichzeitig erhebliche städtische Mittel aufgewendet werden müssen, damit u.a. Busverbindungen nicht aus Kostengründen gestrichen werden müssen. Der Bezirksausschuss bittet auch um eine Auskunft, wie hoch die Werbebudgets der städtischen Gesellschaften sind und inwiefern diese Mittel geeignet wären, Kosten der Münchner Bürger zu senken oder zumindest stabil zu halten.

Begründung:

Sicherlich ist es der MVG wie auch der SWM in normalen Zeiten zuzugestehen, einen maßvollen Betrag für ihre Außendarstellung ausgeben zu dürfen, wengleich eine Werbung auf eigenen Flächen, sei es in den eigenen Liegenschaften und Verkehrsmitteln selbst oder auf Flächen der Stadt kostengünstiger und im Sinne der Münchner Bürger sinnvoller erscheint. In der aktuellen Situation, in der die Preise für Fernwärme und Strom derart gestiegen sind, so dass sie für viele Bürger zur ernsthaften Belastung wurden, wünscht sich der Bezirksausschuss einen verantwortungsvolleren Umgang mit Geld. Da die MVG und die SWM als städtische Unternehmen zum nicht unerheblichen Teil auch der Kontrolle des Oberbürgermeisters und des Stadtrats unterliegen, hält der Bezirksausschuss ein Tätigwerden dieser beiden Instanzen für geboten.

Xaver Finkenzeller
Fraktionssprecher

Peter Reinhardt
Mitglied des Bezirksausschusses

